

vor allem die Heiligenleben. Besass man dafür auch bereits ein vorzügliches Hilfsmittel in dem 1886/9 erschienenen Katalog der Bollandisten, so berücksichtigte dieser doch nur die Lateinischen Pergamenthss., und der neue Band entspricht insofern einem wirklichen Bedürfnis, als darin nicht nur die Viten in anderen Sprachen, sondern auch die Papierhss. beschrieben werden, bei denen nun zum ersten Mal von den umfangreichen Sammlungen der Bollandisten eine vollständige Uebersicht gegeben wird.

W. L.

7. Zu dem 'Catalogus codicum manuscriptorum latinorum . . . universitatis Pragensis' (s. N. A. XXXI, 736, n. 370) bildet eine Ergänzung der von Josef Truhlár (ganz in tschechischer Sprache) bearbeitete Katalog der tschechisch geschriebenen Hss. dieser Bibliothek (Prag 1906). Die Einleitung (pag. I—XI) handelt über Einteilung, Wert, Alter und Provenienz dieser speziellen Gruppe. Im ganzen umfasst sie 432 Nummern, davon gehören 14 dem 14., 79 dem 15. und 116 dem 16. Jh. an, die übrigen saec. XVII—XX. Der Hauptteil der Hss. stammt aus den Bibliotheken der aufgehobenen böhmischen Klöster, doch ist gerade bei den ältesten Hss. die Provenienz zumeist nicht mehr festzustellen. Der Beschreibung der Hss., die sich im wesentlichen an die bewährte Methode des lateinischen Katalogs hält, folgt noch ein Provenienzverzeichnis, die Liste der anders slavischen, der künstlerisch ausgeschmückten, der mit lateinischen und der mit deutschen Stücken untermischten Hss.; schliesslich der gründliche Namens- und Sachen-Index.

B. B.

8. In den Pommerschen Jahrbüchern VII (Greifswald 1906), 263—336 verzeichnet R. Lühder 'Die Hss. der Bibliothek des geistlichen Ministeriums zu Greifswald'. Sie enthalten zumeist Theologisches.

M. Kr.

9. Von den Inventaren des grossherzogl. Badischen General-Landesarchivs liegt nun (Karlsruhe 1907) auch die zweite Hälfte des II. Bandes vor. Das hier verzeichnete archivalische Material gehört fast ganz der neuzeitlichen Geschichte an. Wir machen auf das S. 324 ff. gedruckte Verzeichnis der Hss. aufmerksam, das zum Teil die Nachträge zum Verzeichnis von Bd. I, zum Teil die Neuerwerbungen seit 1901 enthält.

H. H.